

Lied

Lasst uns loben GL 637, 1 + 2

Gebet: Du unser Gott

*Du sehnst dich nach Menschen,
die dir Raum geben in ihrem täglichen Leben.*

*Du schaust nach Menschen,
die sich schwer tun, weil sie wenig Ansehen haben.*

*Du fragst nach Menschen,
die oft übergangen werden, weil sie am Rand stehen.*

*Du befreist Menschen,
die in sich selbst gefangen sind, weil es ihnen an Vertrauen mangelt.*

*Du suchst Menschen,
die bereit sind, absichtslos da zu sein für andere Menschen.*

*Du wünschst dir Menschen,
die sich helfen lassen wollen von deiner Güte.*

*Du freust dich an Menschen,
die als deine geliebten Ebenbilder dich bezeugen durch ihr Dasein.*

Paul Weismantel

Lied

Lasst uns loben GL 637, 3

Stille Anbetung

Lied

O Jesu, all mein Leben bist du GL 472, 1

Eucharistischer Segen (bei Anwesenheit eines Priesters bzw. Diakons)

Zur Einsetzung

GL 472, 2

Ihr seid meine Freunde

Eucharistische Anbetungsstunde



Zur Aussetzung

Liebster Jesu, wir sind hier GL 520, 1 – 3

Gebet Du stehst zu mir

Bei dir, Jesus Christus, kann ich sein, wie ich bin. Du schaust wohlwollend auf mich. Auch das Verborgene ist dir klar vor Augen. Du achtest und schätzt mich, so wie ich bin.

Vor dir, Jesus Christus, brauche ich mich nicht größer oder kleiner zu machen, ich muss mich nicht beweisen. Du nimmst mich an, so wie ich bin.

Bei dir, Jesus Christus, bin ich angesehen mit meinen Schwächen und Stärken, mit meinen Begabungen und Grenzen. Du findest großes Wohlgefallen an mir.

Vor dir, Jesus Christus, muss ich nichts rechtfertigen, mich nicht besonders gut darstellen, nicht um meinen Ruf bangen. Du sagst Ja zu mir, sowie ich bin.

Bei dir, Jesus Christus, kann ich mich trauen, Altlasten loszulassen und Neues zu wagen in meiner Entwicklung. Du stehst zu mir, so wie ich bin.
nach Paul Weismantel

Lied Meine Hoffnung und meine Freude

Lied Meine Hoffnung und meine Freude



Mei - ne Hoff - nung und mei - ne Freu - de, mei - ne
Stär - ke, mein Licht: Chri - stus, mei - ne Zu - ver - sicht,
auf dich ver - trau' ich und fürcht' mich nicht,
auf dich ver - trau' ich und fürcht' mich nicht. Mei - ne

Wir hören aus dem Johannesevangelium (Joh 15,9-15)

Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. Dies habe ich euch gesagt, damit meine Freude in euch ist und damit eure Freude vollkommen wird. Das ist mein Gebot: Liebt einander, so wie ich euch geliebt habe. Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt. Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch auftrage. Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Vielmehr habe ich euch Freunde genannt; denn ich habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe.



Stille

Fürbitten Jesus - entschiedene Liebe

Die Begegnung mit Jesus verändert Leben. Menschen erfahren, dass sie persönlich gemeint sind. Ihr Leben bekommt eine neue Richtung. Wir bitten ihn:

Du bist das endgültige Ja Gottes zu uns.

Öffne die Herzen der Menschen, dass sie glauben können, von Gott angenommen zu sein.

In dir hat sich Gott von Ewigkeit her entschieden für diese Welt.
Lass alle Menschen ihre Würde als Kinder Gottes erkennen.

In dir offenbart Gott den Ursprung und das Ziel unseres Lebens.
Befreie uns von der Angst um uns selbst, die daran hindert, den Menschen zu dienen.

Du bist uns Freund und Bruder geworden.
Gib uns die Bereitschaft, das Angebot deiner Liebe anzunehmen.

Du bist das Wort, das uns heilt und befreit.
Befähige viele zum Dienst an der Weitergabe des Evangeliums.

Du bist das Brot, das gebrochen wurde, damit wir leben.
Rufe Menschen, die uns das Brot des Lebens reichen.

Dein Geist berührte im Pfingstsaal Frauen und Männer mit seinem Feuer.
Erwecke in der Kirche die Glut des Glaubens und schenke ein neues Miteinander aller Berufenen.

Durch deinen Geist teilst du viele Gaben zur Auferbauung der Kirche aus.
Stärke die Ordensleute in ihrer Berufung, Gemeinschaften im Geist des Evangeliums zu bilden.

Dein Geist weckt in den Herzen die Bereitschaft, dir zu folgen.
Schenke jungen Menschen die Offenheit, diese Einladung anzunehmen.

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus:
Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet durch die Gemeinschaft mit Christus im Himmel. Amen